





# Leises Luftaustauschgerät für Zuluft und Abluft mit Wärmerückgewinnung für mehrstöckige Häuser

Modelle: **VALLOX TSK VALLOX TSK VKL** 

- Wohnkomfort durch leises Laufgeräusch
- **Leichte Wartung**
- Einfach zu installieren



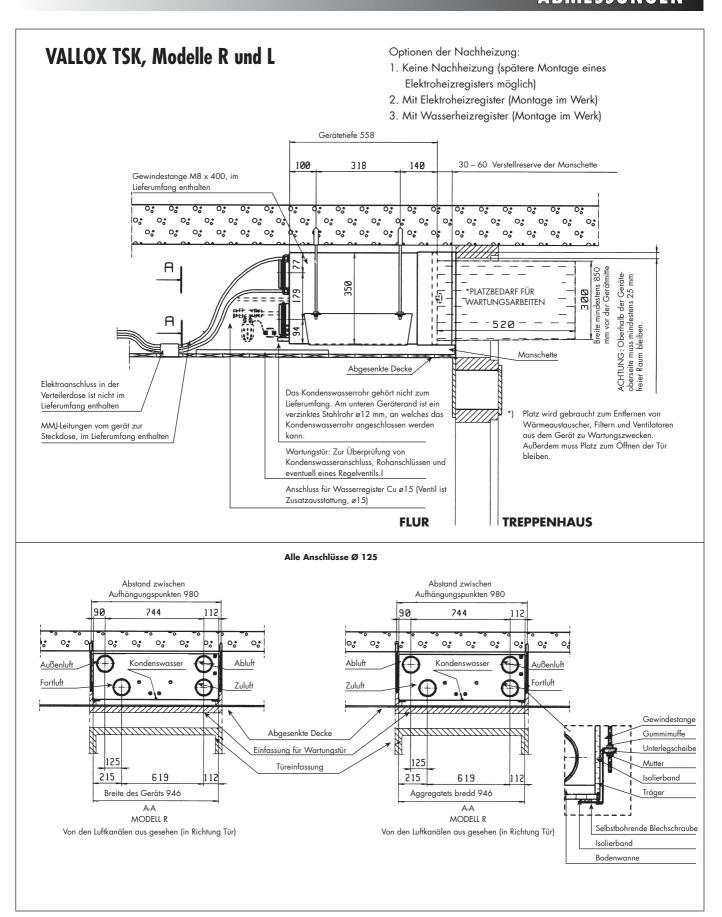
# **Technische Spezifikation:**

		TSK	TSK VKL		
Ventilatoren	Zuluft	105 W 68 dm³/s 75 Pa	105 W 68 dm³/s 75 Pa		
		180 W 88 dm <sup>3</sup> /s 75 Pa	180 W 88 dm³/s 75 Pa		
	Abluft	105 W 78 dm <sup>3</sup> /s 75 Pa	105 W 88 dm³/s 75 Pa		
		180 W 104 dm <sup>3</sup> /s 100 Pa	180 W 104 dm <sup>3</sup> /s 100 Pa		
Wärmerückgewinnung		Plattenwärmetauscher	Plattenwärmetauscher		
Bypass der Wärmerück	gewinnung	Sommer-/Winter-Klappe	Sommer-/Winter-Klappe		
Vorheizung	Optionen	-	-		
Nachheizung	Optionen	Elektroregister ca. 1 kW	Einfach-Elektroregister ca. 1,5 kW		
Filter	Zuluft	G3 + F7	G3 + F7		
	Abluft	G3	G3		
Luftaustauschregelung		PTX/PTXP Transformatorregelung oder Schaltzentrale	PTX/PTXP Transformatorregelung oder Schaltzentrale		
Standardausstattung		Verstärkte innere Schalldämpfung	Verstärkte innere Schalldämpfung		
		Einpassrahmen für Wartungstür (Manschette)	Einpassrahmen für Wartungstür (Manschette)		
		M8 Gewindestange + Montagewinkel	M8 Gewindestange + Montagewinkel		
		Schnellbefestigung der Ventilatoren	Schnellbefestigung der Ventilatoren		

# *TECHNISCHE ANLEITUNG*



## **ABMESSUNGEN**

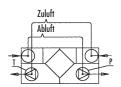


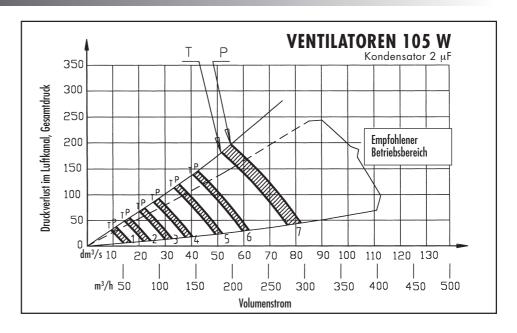


# LEISTUNGSANGABEN

Ventilator- leistung	Regel- spannung V	Luftstro m (I/Sek.)	Leistungs- aufnahme W	
1	80	17	27	
2	100	25	42	
3	120	33	60	
4	135	40	73	
5	160	50	95	
6	180	58	125	
7	230	78	185	

Messpunkte hinter den Ausgangskragen. Die Ventilatorkennlinien zeigen den zur Verfügung stehenden Druck an.

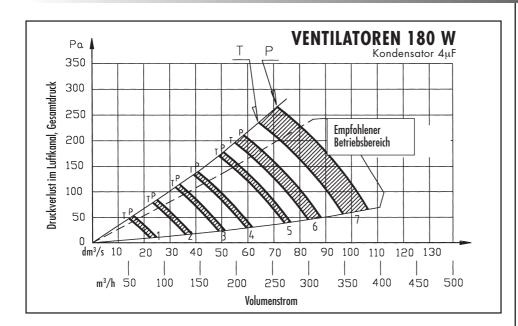




# **VALLOX TSK**

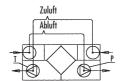


# LEISTUNGSANGABEN



Ventilator- leistung			Leistungs- aufnahme W	
1	80	25	60	
2	100	38	90	
3	120	50	125	
4	135	58	150	
5	160	73	200	
6	180	85	235	
7	230	105	310	

Messpunkte hinter den Ausgangskragen. Die Ventilatorkennlinien zeigen den zur Verfügung stehenden Druck an.





# SCHALLWERTE

### ACHTUNG: Verstärkte Schalldämpfung in der Ummantelung und am Ventilator.

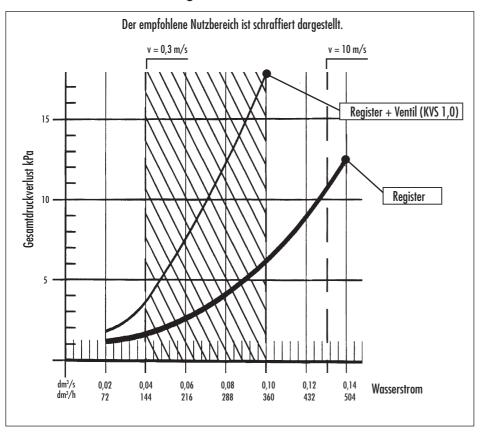
		Schallleistungspegel des Gerätes im Zuluftkanalsystem nach Oktavenbändern L <sub>W</sub> , dB		Schallleis	tungspegel des Ge nach Oktaven	erätes im Abluftka bändern L <sub>W</sub> , dB	nalsystem		
Regelstellung / Spannung Luftstrom l/Sek.		1/80 V 15	2/120 V 30	3/160 V 47	4/230 V 72	1/80 V 18	2/120 V 36	3/160 V 51	4/230 V 81
Mittlere	63	51	62	75	84	42	46	53	63
Frequenz des	125	46	55	60	71	31	44	53	62
Oktavenbandes	250	41	50	54	63	30	41	48	58
in Hz	500	38	46	50	57	27	34	41	50
	1000	28	38	45	51	17	25	32	39
	2000		16	25	36			18	29
	4000			24	36				
	8000				32				
	L <sub>w</sub> , dB	53	63	75	85	43	49	57	66
կ	, dB(A)	38	47	53	61	28	36	44	53
		Durch das Gehä Gerätes in dem Ro	use durchgehender aum, in dem es moi	A-gewichteter Scho ntiert ist (bei 10 m²	ılldruckpegel des Schallabsorption).				
Regelstellung / Spannung Luftstrom l/Sek.		1/80 V 15/18	2/120 V 30/30	3/160 V 46/46	4/230 V 69/76	VA	LLOX T	SK 105	W
L <sub>pA</sub>	, dB(A)	25	29	33	40				

		Schallleistungspegel des Gerätes im Zuluftkanalsystem nach Oktavenbändern L <sub>w</sub> , dB			Schallleistungspegel des Gerätes im Abluftkanalsystem nach Oktavenbändern L <sub>w</sub> , dB				
Regelstellung / Spannung Luftstrom I/Sek.			2/120 V 50	3/160 V 73	4/230 V 97	1/80 V 27	2/120 V 49	3/160 V 73	4/230 V 103
Mittlere	63	57	70	76	80	46	52	61	68
Frequenz des	125	51	62	69	74	43	54	62	68
Oktavenbandes	250	45	57	64	70	38	48	57	64
in Hz	500	42	52	59	65	31	41	49	58
	1000	34	49	53	56	21	34	39	45
	2000		29	39	46		18	29	38
	4000		29	38	45				28
	8000		23	36	43				
	L <sub>w</sub> , dB	59	72	77	82	48	57	66	72
L	w, dB(A)	43	54	61	66	33	44	53	60
				A-gewichteter Scho ntiert ist (bei 10 m²					
Regelstellung / Spannung Luftstrom l/Sek.		1/80 V 26/29	2/120 V 47/51	3/160 V 68/73	4/230 V 85/100	VA	LLOX T	SK 180	W
L <sub>pA</sub>	, dB(A)	24	35	42	46				



# **NACHHEIZUNG**

# Druckverlust des Wasserregisters VALLOX TSK VKL



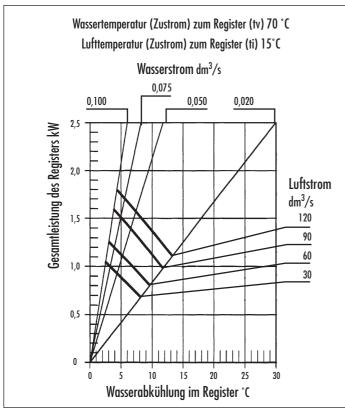
# Nachheizung mit Elektroheizregister

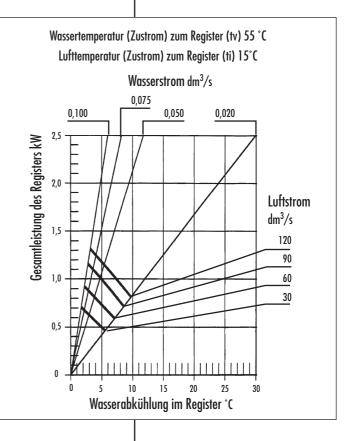
Elektroheizregister 1 kW

# Frostschutz für das Wasserheizregister

Die VKL-Modelle haben standardmäßig ein Frostschutzthermostat für das Wasserheizregister. Dieses hält die Ventilatoren bei Frostgefahr an. Wenn die Frostgefahr vorüber ist, schalten sich die Ventilatoren automatisch wieder ein. Das Thermostatventil für das VKL-Heizregister ist eine Zusatzausstattung.

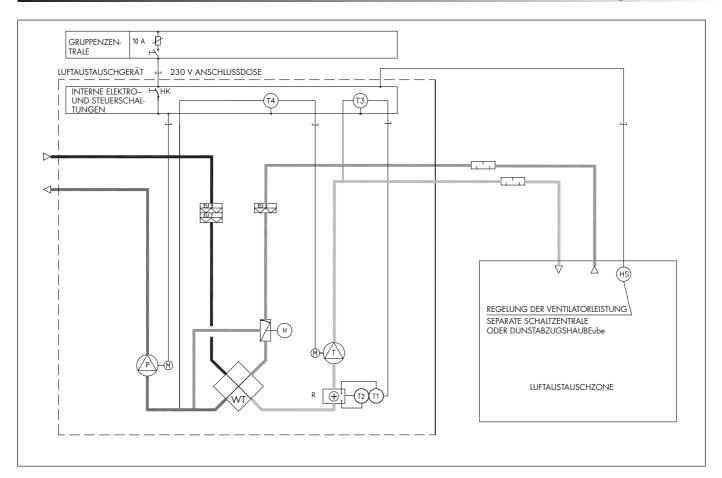
# Leistung des Wasserregisters VALLOX TSK VKL







# REGELSCHEMA UND FUNKTIONSBESCHREIBUNG, Elektroregister



### **FUNKTIONSBESCHREIBUNG VALLOX TSK**

### **DriftstBetriebssteuerung**

Die Stromzufuhr zum Gerät wird über den EIN-/AUS-Schalter der Gruppenzentrale gesteuert. Im Innern des Gerätes befindet sich zusätzlich der Wartungsschalter **HK**.

### Regelung der Ventilatorstufen

Der Betrieb der Ventilatoren T und P des Gerätes wird je nach Betriebsbedingungen in vier Stufen (1, 2, 3 und 4) über eine separate Schaltzentrale **HS** in der Luftaustauschzone oder über eine Dunstabzugshaube gesteuert (diese müssen zwangsgeführt sein).

### Zulufttemperatu

Das Regelthermostat **T3** steuert die Funktion des Elektroheizregisters **R** so, dass die Temperatur der vom Gerät kommenden Zuluft innerhalb des Regelungswertes bleibt.

### Bypass der Wärmerückgewinnung

Der Bypass der Wärmerückgewinnung **WT** für den Sommerbetrieb erfolgt manuell durch Umstellen der Wärmeaustauscher-Klappe **H** für die Sommermonate auf die Bypass-Stellung oberhalb des Austauschers.

### Gefrierschutz der Wärmerückgewinnung

Das Frostschutzthermostat **14** der Wärmeaustauschzelle hält den Zuluftventilator **1** an und verhindert das Entstehen einer Einfriergefahr des Wärmeaustauschers. Wenn die Einfriergefahr vorüber ist, schaltet sich der Ventilator automatisch wieder ein. Die Grenztemperatur der Frostschutzfunktion kann am Thermostat **14** voreingestellt werden.

### Überhitzungsschutz des Elektroheizregisters

Das Thermostat **T1** überwacht die Funktion des Elektroheizregisters **R** und verhindert, dass der Grenzwert der Oberflächentemperatur des Registers überschritten wird; diese Funktion ist automatisch. Falls die Oberflächentemperatur des Registers + 95° C überschreitet, wird der Überhitzungsschutz **T2** des Registers aktiviert und die Stromzufuhr zum Register unterbrochen.

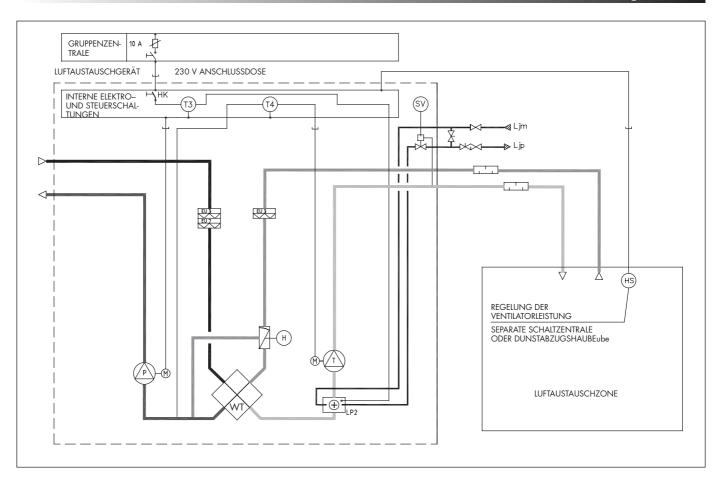
Der Überhitzungsschutz wird manuell quittiert.

### Teileverzeichnis VALLOX TSK VKL

Kennung	Bezeichnung	Technische Werte	Ausrüstung	
G3	Filter, Abluft und Zuluft	mindestens G3	Standard	
F7	Feinfilter, Zuluft	mindestens F7	Standard	
Н	Bypass-Klappe für Wärme- rückgewinnung	manuell	Standard	
HS	Geschwindigkeits- regelung	separate Schaltzentrale oder Dunstabzugshaube (zwangsgeführt)	Zusatzausstattung	
R	Nachheizregister	Elektroheizregister 1 kW	Zusatzausstattung	
WT	Wärmetauscher	einstufig, Wirkungsgrad = 60 %	Standard	
P 105 W	Abluftventilator 105 W	75 l/sek (100 Pa)	Option	
P 180 W	Abluftventilator 180 W	100 l/sek (100 Pa)	Option	
T 105 W	Zuluftventilator 105 W	68 l/sek (100 Pa)	Option	
T 180 W	Zuluftventilator 180 W	90 l/sek (100 Pa)	Option	
HK	Wartungsschalter	Wippschalter	Standard	
TI	Sicherheitsthermostat	Grenzwert + 40 °C	gehört zu R	
T2	Überhitzungsschutz, 2 St.	95 °C, manuell rückstellbar	gehört zu R	
T3	Regelthermostat für Nachheizung	Regelbereich 0 °C 40°C	Standar	
T4	Gefrierschutzthermostat für Wärmerückgewinnung	Werkseinstellung +4 °C	Standard	



# REGELSCHEMA UND FUNKTIONSBESCHREIBUNG, Wasserregister



### FUNKTIONSBESCHREIBUNG VALLOX TSK VKL

### Betriebssteuerung

Die Stromzufuhr zum Gerät wird über den EIN-/AUS-Schalter der Gruppenzentrale gesteuert. Im Innern des Gerätes befindet sich zusätzlich der Wartungsschalter **HK**.

### Regelung der Ventilatorstufen

Der Betrieb der Ventilatoren **T** und **P** des Gerätes wird je nach Betriebsbedingungen über den vierstufigen (1, 2, 3 und 4) Nockenschalter **HS** in der Luftaustauschzone oder über eine Dunstabzugshaube gesteuert.

### Zulufttemperatur

Ein selbsttätiges Regelventil **SV** steuert die Funktion des Nachheizregisters **LP2** so, dass die Temperatur der vom Gerät kommenden Zuluft innerhalb des Regelungswertes bleibt (Zusatzausstattung).

### Bypass der Wärmerückgewinnung

Der Bypass der Wärmerückgewinnung **WT** für den Sommerbetrieb erfolgt manuell durch Umstellen der Wärmeaustauscher-Klappe **H** für die Sommermonate auf die Bypass-Stellung oberhalb des Austauschers.

### Gefrierschutz der Wärmerückgewinnung

Das Frostgefahrthermostat **T4** der Wärmeaustauschzelle hält den Zuluftventilator **T** an und verhindert das Entstehen einer Ein-friergefahr des Wärmeaustauschers. Wenn die Einfriergefahr vorüber ist, schaltet sich der Ventilator automatisch wieder ein. Die Grenztemperatur der Frostschutzfunktion kann am Thermostat **T4** voreingestellt werden.

### Frostschutz des Wasserheizregisters

Wenn die Oberflächentemperatur des Wasserheizregisters unter den Grenzwert absinkt, hält das Frostschutzthermostat **13** des Nachheizregisters **LP2** das Gerät an und verhindert das Entstehen einer Einfriergefahr des Wasserheizregisters. Wenn die Einfriergefahr vorüber ist, schaltet sich das Gerät automatisch wieder ein. Die Grenztemperatur der Frostschutzfunktion kann am Thermostat **13** voreingestellt werden.

### Teileverzeichnis VALLOX TSK VKL

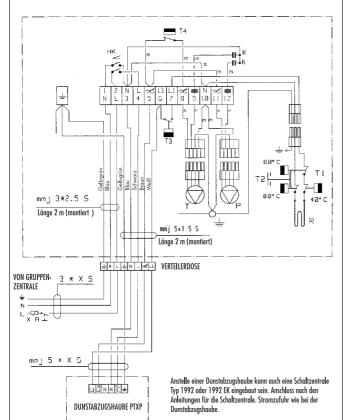
Kennung	Bezeichnung	Technische Werte	Ausrüstung
G3	Filter, Abluft und Zuluft	mindestens G3	Standard
F7	Feinfilter, Zuluft	mindestens F7	Standard
Н	Bypass-Klappe für Wärmerückgewinnung	manuell	Standard
HS	vierstufiger Regulierschalter	separate Schaltzentrale oder Dunstabzugshaube	Zusatzausstattung
LP2	Nachheizregister	einreihiges Flüssigkeits- umlaufregister	Zusatzausstattung
WT	Wärmetauscher	einstufig, Wirkungsgrad = 60 %	Standard
P 105 W	Abluftventilator 105 W	75 l/sek (100 Pa)	Option
P 180 W	Abluftventilator 180 W	100 l/sek (100 Pa)	Option
SV	Thermostatventil mit separatem Fühler	selbsttätig	Zusatzausstattung
T 105 W	Zuluftventilator 105 W	68 l/sek (100 Pa)	Option
T 180 W	Zuluftventilator 180 W	90 l/sek (100 Pa)	Option
HK	Wartungsschalter	Wippschalter	Standard
T3	Gefrierschutzthermostat für Wasserheizregister	Werkseinstellung +5 °C	gehört zu LP2
T4	Gefrierschutzthermostat für Wärmerückgewinnung	Werkseinstellung +4 °C	Standard



# ELEKTRICHE ANSCHLÜSSE

### Elektroanschluss des VALLOX TSK in Mehrstöckigen Häusern

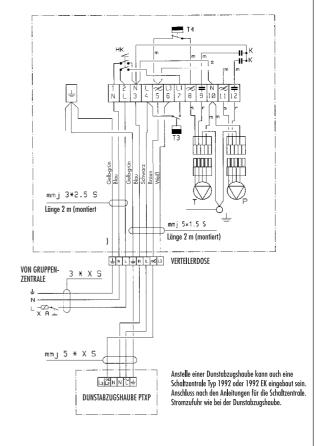
WARTUNGSSCHALTER IM GERÄTEINNERN



- T Zuluftventilator
- P Abluftventilator
- T1 Sicherheitsthermostat für das Nachheizregister
- T2 Überhitzungsschutz, 2 St.
- T3 Regelthermostat für das Nachheizregister 0 °C +40 °C
- T4 Frostschutzthermostat für Wärmetauscher + 4 °C
- R Nachheizregister
- K Kondensator
- HK Wartungsschalter

### Elektroanschluss des VALLOX TSK VKL in Mehrstöckigen Häusern

WARTUNGSSCHALTER IM GERÄTEINNERN



- T Zuluftventilator
- P Abluftventilator
- T3 Frostschutzthermostat für das Wasserheizregister +5 °C
- T4 Frostschutzthermostat für Wärmetauscher + 4 °C
- K Kondensator
- HK Wartungsschalter



Vallox Oy FIN-32200 Loimaa Telefon +358 2 7636 300 Telefax +358 2 7631 539 www.vallox.com